



Camping auf dem Bauernhof – Naturpark Gantrisch und Nomady begrüßen angepasste Regelung

Der Kanton Bern schafft neue Voraussetzungen für Wohnmobilstellplätze auf dem Bauernhof: Neu dürfen Landwirtinnen und Landwirte während der Sommersaison einen Stellplatz unbefristet und bis zu drei Stellplätze während zwei Saisons auf ihrem Hof anbieten. Der Naturpark Gantrisch und Nomady freuen sich darüber.

Der Naturpark Gantrisch und das Start-up Nomady haben in den letzten Jahren mit der Vermittlung von naturnahen Camps bei privaten Gastgeberinnen und Gastgebern eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten geschaffen. Beide begrüßen deshalb die angepasste Regelung des Kantons Bern, die einen lokalen und nachhaltigen Tourismus fördert.

Der Kanton Bern hat entschieden, dass unter gewissen kumulativen Voraussetzungen Wohnmobilstellplätze ausserhalb der Bauzone (Landwirtschaftszone) baubewilligungsfrei zulässig sind. Unter diesen Voraussetzungen können Landwirtinnen und Landwirte neu jeweils in der Sommersaison ab dem 1. Mai bis am 31. Oktober auf dem bestehenden Hofareal einen einzelnen Stellplatz unbefristet und bis maximal drei Stellplätze während zwei Saisons ohne Baubewilligung kommerziell anbieten. Damit reagiert der Kanton auf die gestiegene Nachfrage nach naturnahen Wohnmobilstellplätzen.

Erfreuliche Entwicklung

Das Schweizer Start-Up Nomady – eine Online-Plattform, die naturnahe Camps bei privaten Gastgeberinnen und Gastgebern vermittelt – und der Naturpark Gantrisch wollen die Region Gantrisch mit der Vision eines sanften Tourismus fördern.

Die Hürden, einen Wohnmobilstellplatz auf dem Privat-

grundstück anzubieten, werden dank der Anpassung der bestehenden Regelung reduziert. «Die neue Handhabung fördert den lokalen und nachhaltigen Tourismus, der wiederum Wertschöpfung in die Region bringt. Denn viele der Gastgeber:innen bieten neben dem Platz auch hofeigene Produkte, Frühstückskörbe oder Lama-Trekking an», sagt Raphael Zahnd, Leiter Tourismus und Angebotsentwicklung beim Naturpark Gantrisch. Auch Oliver Huber, der Gründer von Nomady freut sich: «Wir haben in den vergangenen Jahren viel Initiierungsarbeit geleistet. Es ist schön zu sehen, dass nun auch auf kantonaler Ebene eine Entwicklung stattfindet.»

Kontakt für interessierte Gastgeber:innen

Gioele Bossi: hello@nomady.camp

Pressekontakt Nomady

Lisa Eberhard: lisa@nomady.camp

Pressekontakt Naturpark Gantrisch

Martina Summermatter:

martina.summermatter@gantrisch.ch

Bildmaterial

[Nomady Camps im Naturpark Gantrisch](#)

Weitere Pressetexte

[Allgemeine Informationen & Bilder zu Nomady](#)

Nomady bringt Wertschöpfung in entlegene Gebiete

Die Vision von Nomady ist ein Tourismus, der auf einfachen und authentischen Erlebnissen basiert und dabei sowohl die Wertschätzung der Natur als auch die Begegnungen zwischen Reisenden und Gastgebenden in den Fokus rückt.

Die meisten Nomady-Gastgeberinnen und -Gastgeber, in der Region Gantrisch sind es bereits über 10, betreiben einen landwirtschaftlichen Betrieb und teilen ihr Stück Land mit Campern, welche die Natur so schätzen wie sie selbst.

Die Innovationskraft des Geschäftsmodells wurde von der Schweizer Berghilfe mit einem Innovationspreis ausgezeichnet. Denn Nomady bringt Wertschöpfung in entlegene Gebiete, was wiederum einen sanften, lokalen und lebendigen Tourismus erst möglich macht.



Webinar für interessierte Landwirtinnen und Landwirte

Interessiert, ein Stück Land an Campende anzubieten? Webinar (Deutsch) zum Thema «Nomady-Gastgeber:in werden im Kanton Bern» am 23. Mai 2023 um 20.00 Uhr. Hier gehts zur [Anmeldung Webinar](#) | mehr Informationen zum Gastgeben unter www.nomady.ch/gastgeber



Der Naturpark Gantrisch

Der Förderverein Region Gantrisch ist die Trägerorganisation des Naturparks Gantrisch. Als Modellregion für nachhaltige Entwicklung fördert der Park die Vielfalt der Natur, pflegt und schützt intakte Landschaften, unterstützt kulturelle Engagements und die nachhaltige Wirtschaftsentwicklung. Inmitten des Städtedreiecks Bern-Thun-Fribourg umfasst das Gebiet 19 Gemeinden, davon 18 aus dem Kanton Bern und eine Freiburger Gemeinde. Mehr Informationen zum Naturpark unter www.gantrisch.ch

